



Taruper*innen und die Dorfentwicklung Tarups

Liebe Taruper*innen hier veröffentlichen wir eine Mail von Eiko Wenzel der für den Denkmalschutz der Stadt Flensburg zuständig ist. Wir würden gerne eine Diskussion anregen, wie die Taruper*innen zur Dorfentwicklung Tarups stehen! Deshalb möchten wir Sie bitten auf unserer Seite Forum Tarup in eine rege Diskussion einzusteigen und Ihren Standpunkt zu dieser Anfrage deutlich zu machen.

Nehmen Sie an der Umfrage in der Seitenleiste auf der Forum Tarup Startseite teil.

Viele Grüße vom Forum Tarup und Hubert Ambrosius

Liebe Mitglieder des Forums Tarup, lieber Herr Ambrosius,

in einer Tarup betreffenden Angelegenheit bitten wir Sie um eine Einschätzung. Es gibt die historische Katensiedlung Tarup-Kreuz entlang der Taruper Hauptstraße. Tarup hat sich ja in den letzten Jahren sehr vorstädtisch entwickelt und viel von seinem dörflichen Bild verloren. Im Bereich dieser Katensiedlung wäre nach unserer Einschätzung durchaus noch das Potenzial vorhanden, dass hier ein Dorfbild bewahrt und wieder herausgearbeitet wird, und Tarup dadurch einen Bereich hätte, neben der Adelbyer Kirche, der einen historischen Bezugspunkt bilden kann und zur Identifikation der

Bewohner*innen mit ihrem Ortsteil beitragen könnte.

Allerdings muss man feststellen, dass sich dieser Teil in den letzten Jahren sehr unterschiedlich entwickelt hat. Einige Eigentümer*innen haben ihre Häuser vorbildlich gepflegt und Reetdeckungen erneuert, andere dagegen haben ihre Häuser durch unpassende Modernisierungen entstellt. Ursprünglich stammt die Katensiedlung aus dem späten 18. und frühen 19. Jahrhundert, es waren einfache Landarbeiterkaten. Im Denkmalinventar des Kreises Flensburg aus dem Jahr 1952 habe ich das beigefügte SW-Foto entnommen, heute sieht es so aus wie auf dem beigefügten Farbfoto. Eigentlich könnte dieser Bereich einen Charme haben wie eine Dorfstraße in Keitum oder Sieseby. Bislang gibt es keine rechtlichen Möglichkeiten, auf eine positive baupflegerische Entwicklung Einfluss zu nehmen. Die Häuser stehen nicht unter Denkmalschutz, somit haben die Eigentümer*innen auch nicht die Möglichkeit, Aufwendungen zur Erhaltung steuerliche abzuschreiben oder Zuschüsse zu erlangen.

Die einzige Möglichkeit, eine positive Entwicklung von kommunaler Ebene aus zu fördern, wäre eine Erhaltungs- und eine Baugestaltungssatzung. Positive Erfahrungen damit haben wir in den letzten Jahren besonders in der Siedlung Marienhof auf der Westlichen Höhe, aber auch in der Altstadt und in Engelsby-Dorf z.B.

Vielen Dank für eine Einschätzung, beste Grüße, und bleiben Sie gesund,

Eiko Wenzel

Taruper

Streuobstwiesenschnittkursus

Hallo liebe Taruperinnen und Taruper, es ist soweit!
Am Freitag, den 28.02.2020 findet der erste "Taruper Streuobstwiesenschnittkursus" mit Herrn Gunnar Appl statt. Um 15.00 Uhr treffen wir uns auf der Wiese hinter dem Vogelbeerenweg. Alle sind herzlich willkommen auch praktisch an den Obstbäumen einen Obstbaumschnitt unter professioneller Anleitung zu erlernen. Auch diejenigen, die dieses Wissen auch nur für ihren eigenen Garten nutzen wollen möchten wir herzlich einladen. Wir hoffen, dass das Forum Tarup durch dieses Angebot dazu beiträgt, dass die nächste Obsternte in Tarup reichlich ausfällt. Herzliche Grüße sendet das Forum Tarup
Hubert Ambrosius

Protokoll vom Forum Tarup Treffen am 6.8.2019

Protokoll zum Treffen des Forums Tarup – Datum: 06.08.2019 – Ort: Tarup Hus Taruper Hauptstraße 53 – Beginn/ Ende: 19.00 Uhr- 21.20 Uhr – Anwesende: 19 Personen bis 20.15 Uhr danach 26 Personen bis 21.20 Uhr

Tagesordnung:

1. Hubert Ambrosius begrüßt die anwesenden Personen und dankt dem SSF für die Bereitstellung des Tarup Hus für die Forumstreffen.
2. Nachträge zur Tagesordnung
 - Erneuerung der Taruper Hauptstraße unter Verschiedenes
 - Reiten auf den Gehwegen unter Verschiedenes
 - Neue Informationen über den Einkaufsmarkt Tarup unter Verschiedenes
 - Wasserstand in der Adelbybek unter Verschiedenes
 - Spende aus Hochfeld unter Verschiedenes
 - die Nachträge werden unter Top 10 (Verschiedenes) bearbeitet.
3. Anfrage von Boje Maassen zur Mitgestaltung der Homepage des Forums Tarup mit anregenden Texten wird positiv angenommen.
4. Anfrage an die Stadtverwaltung Flensburg zur Veröffentlichung von Bildmaterial wird durch die Kontaktaufnahme zur Stadtverwaltung geklärt.
5. Anregungen von Anwohnern zur Gestaltung der Taruper Hauptstraße werden vorgestellt und diskutiert. Es kommt zu folgendem Ergebnis:
 - Das Forum Tarup favorisiert den Vorschlag eine Verkehrsberuhigung der Taruper Hauptstraße so zu gestalten, dass eine Abkürzung durch Tarup nach Engelsby von PKWs aus dem Umland unattraktiv wird. Dieses Ziel soll u.a. durch eine Verengung unter der Bahnbrücke mit gleichzeitiger Vergrößerung des Rad- und Fußweges erreicht werden. Diese Maßnahmen können erst nach der Sanierung der Bahnbrücke und der Fernheizung mit der Stadtverwaltung geplant werden.
6. Vorbereitung der Vorstandswahlen für den 3. September 2019
 - Es haben sich Bewerber für den ersten und zweiten Vorsitz sowie für das Kassenamt gefunden.
 - Für das Amt des /der Schriftführer*in gibt es noch keine Bewerbung.
7. Anfrage von Christian Schweckendieck zur Gestaltung eines Flyers zur Vorstellung des Forums Tarup zum Stadtteilfest. Das Forum Tarup beschließt, dass der Flyer erstellt und auf dem Stadtteilfest verteilt wird.
8. Detailbesprechung mit Vertretern der freiwilligen Feuerwehr

Tarup zur Stadtteilstadtgestaltung.

Es wird folgende Unterstützung zum Gelingen des Stadtteilfestes benötigt:

- Kuchen Spenden fehlen und werden benötigt.
- helfende Hände zum Auf- und Abbau des Festes fehlen und werden benötigt.
- während des Festes fehlen Personen an den Kuchen- und Getränkeständen und werden benötigt.

9. Verschiedenes

- Erneuerung der Taruper Hauptstraße: Die Taruper*innen wünschen sich eine Erneuerung der Teerdecke der Taruper Hauptstraße nach der Umgestaltung und der Beendigung der Baumaßnahmen.
- Reiten auf den Gehwegen: Durch einen Unfall mit einer Reiterin und einem Pferd auf den Gehweg Tarup-Süd Ecke Vogelbeerenweg entscheidet das Forum Tarup nach einer Diskussion eine sachkundige Person aus der Stadtverwaltung einzuladen, um die Problematik der Reiter*innen und Fußgänger*innen zu besprechen und Lösungsansätze zu diskutieren.
- Anfrage nach neuen Informationen über den Einkaufsmarkt Tarup: Es gibt z.Z. keine neuen Informationen zum Nahversorger in Tarup
- Wasserstand in der Adelbybek: Nach Beobachtungen eines Taruper Bürgers ist der Wasserstand der Adelbybek extrem niedrig. Das Forum Tarup lädt zur Aufklärung dieser Beobachtung eine fachkundige Person der unteren Naturschutzbehörde ein.
- Es wird ein großer Dank an die Hochfelder*innen für die Spende von 151.70 Euro aus dem Stadtteilstadtmarkt zu Gunsten des Forums Tarup ausgesprochen.

Protokollführer: Hubert Ambrosius

Bericht vom Mai Stammtisch

Sitzungsprotokoll des Taruper Forum

Datum: Dienstag, 08.05.2018

Ort: Taverna Mykonos

Zeit: 20.00 Uhr- 22.00 Uhr

Anwesende: 10 Personen

1. TOP Nahversorgung: Die Bürgeranhörung in der Kirche Adelby hat ein eindeutiges Meinungsbild ergeben. Fast alle Anwesenden haben sich für einen großen Nahversorger (ca. 1300 qm) auf dem Grundstück der Kirchengemeinde Adelby ausgesprochen. Auch das Forum Tarup konnte sich der Meinung anschließen.

Die zuständige Stadtplanung und die Mehrheit der Politiker des zuständigen Ausschusses wollen auf diesem Gelände eine Schulerweiterung, einen Hochwasserschutz sowie eine Wohnbebauung unterbringen. Bei der Diskussion stellte sich heraus, dass dieses Grundstück mit diesen Planungszielen für einen Nahversorger mit der geforderten Größe nicht ausreichen würde.

2. TOP Kommunalwahlen: In der Diskussion stellte sich heraus, dass das Wahlergebnis dem allgemeinen Landestrend entsprochen hat.

3. TOP Zukünftige ÖPNV- Anbindung Hochfeld: Ab dem Schuljahr 18/19 wird die ÖPNV- Busanbindung in dem Ortsteil Hochfeld verbessert werden. Man kann dort dann von ca. 6.00Uhr morgens bis ca. 23.00 Uhr abends dreimal in der Stunde nach bzw. von Hochfeld in die Innenstadt gelangen.

4. TOP Verschiedenes: Es wurden unterschiedliche Themen diskutiert.

Nächstes Treffen: 05.06.2018

Bankenservice in Tarup

Die Nord-Ostsee Sparkasse und die VR Bank Flensburg-Schleswig eG haben heute eine Pressemitteilung zum Status der Bankautomaten in Tarup veröffentlicht:

Taruper Geldautomat wechselt die Straßenseite

Tarup, 21.02.2018 – Die Nord-Ostsee Sparkasse (Nospa) und die VR Bank Flensburg-Schleswig eG verlegen zum 27. Februar den Standort ihres Geldautomaten in der Taruper Hauptstraße. Das bisherige Gebäude soll abgerissen werden. Der Hauseigentümer hatte deshalb den Mietvertrag mit den beiden Banken gekündigt. Neuer Standort wird auf der gegenüberliegenden Straßenseite sein, Taruper Hauptstraße 27. Aufgrund des Umzugs können Kunden am 26. Februar in der Taruper Hauptstraße kein Geld abheben. Die Nospa empfiehlt an diesem Tag auf die Automaten bei Sky in Engelsby oder am Hafermarkt auszuweichen. Die VR Bank verweist für den Zeitraum auf ihre Filiale in der Friedrich-Ebert-Straße 9 in Flensburg.



Freilauf für Hunde und Zustand Grünflächen

Im Bericht zum Juli Stammtisch steht:

TOP 3 vom 06.06.2017

Einen eingezäunten „Hundefreilauf“ einrichten?

Hubert Ambrosius wird nachfragen ob beim September Forum Treffen ein Mitarbeiter des TBZ zu diesem Thema am Treffen teilnehmen möchte.

Unter V. Diverses wurde der Zustand der öffentlichen Grünflächen angesprochen.

Das hab ich (Hubert) nun geschafft, für den September-Stammtisch hat die technische Leiterin des TBZ, Frau Harten, ihr Teilnahme zugesagt.

Eventuell kommt auch Herr Hagge vom Fachbereich Umwelt und Planung.

Sicher wird sich die Gelegenheit ergeben auch andere Themen anzusprechen.